

18.12.2015 - 12:04 Uhr

Der beliebte Nachbar

Der Schweizer Gast im Profil



Zürich (ots) -

Ein aktuelles Bild des Schweizer Gastes in Österreich zeichnet eine neue Länderstudie

Österreich punktet bei Schweizer Gästen mit Qualität und Ursprünglichkeit. Die menschliche Komponente spielt eine wichtige Rolle: Österreich wird als gast- und familienfreundlich, locker und sympathisch wahrgenommen. Dies geht aus einer aktuellen Länderstudie hervor, welche die nationale touristische Marketingorganisation "Österreich Werbung" in der Schweiz durchführen liess.

Österreich liegt an fünfter Stelle der beliebtesten Ferenziele der Eidgenossen. Nur Deutschland, Frankreich, Italien und Spanien werden häufiger bereist. 2014 reisten etwas mehr als 1,3 Mio. Schweizer ins östliche Nachbarland. Mehr als 4,6 Mio. Nächte verbrachten sie dabei in österreichischen Betten. Von Januar bis Oktober 2015 beträgt die Zunahme 5,8 Prozent.

Am liebsten reisen Schweizer im Sommer nach Österreich. 2014 fanden rund 55 Prozent der Übernachtungen im Sommer statt. Aber auch Winterferien begeistern vermehrt. Am beliebtesten sind bei den Schweizern die Bundesländer Tirol (56% der Übernachtungen) und Vorarlberg (21%). Durchschnittlich geben sie 162 Euro pro Person und Tag aus.

Schweizer Gäste in Österreich sind überdurchschnittlich gut gebildet. Sie verfügen auch über eine hohe Kaufkraft. Unterschiede gibt es im Reiseverhalten der Deutschschweizer und der Romands. Die Deutschschweizer sind österreichaffiner. 39 Prozent von ihnen machten in den letzten drei Jahren Ferien in Österreich oder planen einen Aufenthalt in den nächsten drei Jahren. In der französischen Schweiz sind es lediglich 16 Prozent.

Das Interesse an Ferien in Österreich ist stark altersabhängig: Die unter 30-Jährigen begeistern sich vornehmlich für den Winter in Österreich. Die Generation 50 plus ist stärker am Sommer interessiert. Für beide Saisonen begeistern sich die 30- bis 49-Jährigen.

Der Österreich-Aufenthalt soll viele Bedürfnisse befriedigen. Er soll vor allem Raum für Tätigkeiten bieten, die im Alltag zu kurz kommen: Regeneration, Genuss sowie Zeit für sich und andere haben. Auch geistiges und seelisches Wohlbefinden sind wichtig. Auffällig ist, dass für die Winterferien das Rundumangebot deutlich an Bedeutung gewonnen hat. Rodeln, Spaziergänge, Wellness, Ausflüge, Schneeschuhwandern, Shoppen und Kulinarik ergänzen die klassischen Wintersportkriterien.

Weitere Informationen zur Studie stellen wir auf Anfrage gerne zur Verfügung.

Studiendesign

Befragungszeitraum: Vorerhebung: Januar, Hauptstudie: Mai/Juni 2015

Zielgruppe: Personen ab 15 Jahren, repräsentativ für die

Schweizer Bevölkerung (ohne Tessin)

Stichprobe: Vorerhebung 1.000 Personen, Hauptstudie 800 Personen

Methode: Vorerhebung: CATI (telefonisch), Hauptstudie: CAWI (online)

Institut: GfK Österreich in Kooperation mit GfK Schweiz

Kontakt:

Carmen Breuss

Markt Managerin Schweiz

Österreich Werbung / Office National Autrichien du Tourisme

Tel. Presse: +41 44 457 10 40

E-Mail: carmen.breuss@austria.info

Presse: <http://newsroom-ch.austria.info>

Ferieninformation und Prospektbestellung

Tel.: 00800 400 200 00 (kostenlos)

E-Mail: ferien@austria.info

Ferienportal: www.austria.info

Medieninhalte

Der Schweizer Gast im Profil



 Österreich Werbung

Infografik "Der Schweizer Gast im Profil" / Freie Verwendung in Verbindung mit einer Berichterstattung über Ferien in Österreich. Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100002277 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Österreich Werbung"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002277/100782125> abgerufen werden.